

Detailinfo

Grosse Allgäu-Durchquerung

Programmablauf

1. Tag: Fellhornbahn - Kleinwalstertal - Fiderepasshütte

Zu Beginn unserer Tour bringt uns die Fellhornbahn bequem hinauf bis zur Gipfelstation auf 1.967 m. Nur wenige Höhenmeter trennen uns vom Fellhorngipfel 2.038 m, den wir als ersten Aussichtspunkt unserer Wanderung erklimmen und mit einem beeindruckenden Rundblick auf die Allgäuer und Lechtaler Alpen belohnt werden. Anschließend führt uns ein aussichtsreicher Panoramaweg mit ständigem Blick ins idyllische Kleinwalsertal und in Richtung Oberstdorf weiter über sanfte Grate und blühende Bergwiesen zum Kühgund. Von dort aus beginnt der Aufstieg zur Fiderepasshütte auf 2.067 m, die spektakulär unterhalb des markanten Schafalpenkopfes liegt. Die Hütte ist nicht nur ein beliebter Stützpunkt für Weitwanderer, sondern auch bekannt für ihre gemütliche Atmosphäre und die hervorragende Küche.

↑ 455 m | ↓ 365 m | Dauer ca. 4 Std. | 6,5 km
Fiderepasshütte
Abendessen

2. Tag: Krumbacher Höhenweg - Haldenwanger Eck - Holzgauer Haus

Nach einem stärkenden Frühstück auf der Fiderepasshütte steigen wir über die Fiderescharte hinauf und folgen anschließend dem aussichtsreichen Krumbacher Höhenweg bis zur Mindelheimer Hütte auf 2.058 m. Während unserer Wanderung begleiten uns rechter Hand die imposanten Schafalpenköpfe, deren schroffe Felsformationen das Landschaftsbild prägen. Entlang dieser Grate verläuft der berühmte Mindelheimer Klettersteig, der für Kletterfreunde eine der beliebtesten Routen der Region darstellt. Ein besonderes Highlight der heutigen Etappe ist der Passierpunkt am südlichsten Punkt Deutschlands, ein geografisches Detail, das diese Tour zusätzlich einzigartig macht. Die abwechslungsreiche Strecke bietet traumhafte Aussichten, stille Momente in unberührter Natur und spannende Einblicke in die alpine Geologie.

↑ 670 m | ↓ 1220 m | Dauer ca. 6,5 Std. | 13 km
Holzgauer Haus
Frühstück, Abendessen

Alpintrekker

Wanderreisen
Riedberger-Horn-Weg 16
87538 Fischen im Allgäu
Büro: 08326/2693011
E-Mail: info@alpintrekker.de
Page: www.alpintrekker.de

Bergtouren Sommer

Höhenangst-Training

Fit für die nächste Tour

Schneeschuh-Touren

3. Tag: Holzgauer Haus - Schänzlesee - Mutzentobel - Rappenseehütte

Der Tag beginnt mit einem aussichtsreichen Aufstieg zum Schrofenpass und hinüber zum idyllisch gelegenen Schänzlesee, dessen glasklares Wasser inmitten der alpinen Landschaft funkelt. Anschließend führt uns der Pfad durch den spektakulären Mutzentobel, eine beeindruckende Fels- und Schluchtenlandschaft, die mit ihrer wilden Schönheit begeistert. Nach dem abwechslungsreichen Anstieg erreichen wir die auf 2.092 m gelegene Rappenseehütte, eine der größten und bekanntesten Alpenvereinshütten der Region. Von der großzügigen Sonnenterrasse genießen wir einen herrlichen Panoramablick über das Tal von Oberstdorf und hinüber zu den markanten Schafalpenköpfen. Die Lage der Hütte mitten im Hochgebirge ist ideal für Gipfelbesteigungen oder als Ausgangspunkt für den Heilbronner Weg.

↑ 695 m | ↓ 120 m | Dauer ca. 5,5 Std. | 8,5 km
Rappenseehütte
Frühstück, Abendessen

4. Tag: Heilbronner Weg - Waltenberger Haus

In den frühen Morgenstunden starten wir unseren Aufstieg zum legendären Heilbronner Weg, einem der ältesten und spektakulärsten Höhenwege der Allgäuer Alpen. Bei stabiler Wetterlage eröffnen sich unterwegs gleich mehrere Möglichkeiten zur Gipfelbesteigung: Den Auftakt macht das imposante Hohe Licht (2.652 m), gefolgt vom Steinschartenkopf (2.615 m) und dem aussichtsreichen Bockkarkopf (2.608 m). Der Steig führt in luftiger Höhe über schroffe Felsen und schmale Grate und bietet dabei eindrucksvolle Tief- und Weitblicke über die umliegende Bergwelt. Unser Tagesziel ist das modernisierte und hoch gelegene Waltenberger Haus (2.084 m), das sich malerisch unterhalb des Bockkars einfügt. Die Begehung dieses hochalpinen Weges ist ausschließlich bei guten Wetterbedingungen, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit zu empfehlen.

↑ 685 m | ↓ 695 m | Dauer ca. 5 Std. | 7 km
Waltenberger Haus
Frühstück, Abendessen

5. Tag: Bockkarscharte - Kemptner Hütte - Spielmannsau

Diese Etappe kann individuell verkürzt werden, siehe unten Information zur Abkürzung der Tour. ▼
Nach einem kurzen Anstieg am Morgen gelangen wir wieder auf den Heilbronner Weg und folgen ihm in Richtung Kemptner Hütte. Unterwegs eröffnen sich uns grandiose Panoramablicke bis hin zum Alpenhauptkamm – ein Highlight, das diese Etappe unvergesslich macht. Der Weg führt über den Schwarzmilzferner, die beeindruckenden Überreste des letzten Gletschers der Allgäuer Alpen, bevor wir schließlich die Kemptner Hütte auf 1.844 Metern erreichen. Der Abstieg erfolgt über einen gut markierten Pfad hinunter nach Spielmannsau, wo unsere Tour endet. Von dort bringt uns der Linienbus (Bergsteigerlinie) bequem zurück nach Oberstdorf.

↑ 435 m | ↓ 1535 m | Dauer ca. 7,5 Std. | 13,5 km
Frühstück

Technik:

schwer

Kondition:

mittel

Anforderungen:

Zusätzliche Infos zur Kondition und Technik
Ausdauer für Tagesetappen mit einer Gehzeit bis zu 6 Stunden
Übersicht der [Schwierigkeitsbewertung](#) kannst du hier einsehen.

Leistungen:

Unsere Leistungen im Überblick:

- Gepr. Bergwanderführer / Bergführer
- 4x Übernachtung inkl. Halbpension in Berghütten
- 1x Seilbahnfahrt
- 1x Gratis Alpintrekker Multifunktionsstuch
- Komplette Tourenorganisation
- Für diese Tour stellen wir dir für den Abschnitt auf dem Heilbronner Weg kostenlos professionelle Bergsteiger Helme zur Verfügung
- **Deine Sicherheit ist uns wichtig!**

Zusatzkosten:

- Parkgebühren
- Sonstige Verpflegungen (Hütteneinkehr)
- Getränke und Trinkgelder
- Linienbus von Spielmannsau nach Oberstdorf
- Kartenzahlungen auf Hütten nur bedingt möglich.

Tourenstart und Tourenende:

Tourenstart um 11:00 Uhr an der Panoramakarte der Talstation Fellhornbahn
Tourenende ca. 17:00 Uhr in Oberstdorf

Alpintrekker

Wanderreisen
Riedberger-Horn-Weg 16
87538 Fischen im Allgäu
Büro: 08326/2693011
E-Mail: info@alpintrekker.de
Page: www.alpintrekker.de

Bergtouren Sommer

Höhenangst-Training

Fit für die nächste Tour

Schneeschuh-Touren

Informationen:

Hinweise zum individuellen Abstieg:

Wer seine Tour am Waltenberger Haus beenden möchte, kann individuell und ohne Führung ins Tal nach Einödsbach oder weiter bis zur Birgsau absteigen.

Der restliche Teil der Gruppe setzt die Wanderung fort – mit dem Aufstieg über die Bockkarscharte in Richtung Kemptner Hütte und der eindrucksvollen Passage durch den Sperrbachdobel.

So findest du deinen ganz eigenen Abschluss der Tour – im Einklang mit deiner Kondition, deinem Tempo und dem Moment.

Hinweise zu körperlichen Einschränkungen:

Bei Fragen zu eventuell vorliegenden körperlichen Einschränkungen kontaktiere uns bitte gerne.

Wir beraten dich individuell und stehen dir mit unserer Erfahrung zur Seite,

um sicherzustellen, dass deine Wanderung optimal auf deine Bedürfnisse abgestimmt ist.

Alpintrekker

Wanderreisen
Riedberger-Horn-Weg 16
87538 Fischen im Allgäu
Büro: 08326/2693011
E-Mail: info@alpintrekker.de
Page: www.alpintrekker.de

Bergtouren Sommer

Höhenangst-Training

Fit für die nächste Tour

Schneeschuh-Touren